

A n t w o r t

des Ministeriums für Bildung

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Johannes Zehfuß (CDU)
– Drucksache 18/8491 –

Fehlendes qualifiziertes Lehrpersonal im Bildungsgang Land- und Baumaschinenmechatroniker in Rheinland-Pfalz

Die Kleine Anfrage – Drucksache 18/8491 – vom 8. Januar 2024 hat folgenden Wortlaut:

In Rheinland-Pfalz (RLP) ist die Besetzung qualifizierten Lehrpersonals für den Bildungsgang Land- und Baumaschinenmechatroniker laut eines betroffenen ausbildenden Betriebes nicht ausreichend: So gebe es an der Berufsschule Bad Dürkheim lediglich einen Lehrer, der auch in diesem Beruf ausgebildet sei und wegen seines Fachwissens von den Schülern sehr geschätzt würde, in Landstuhl werde der Unterricht von Quereinsteigern übernommen. Bei Krankheit der Lehrkraft in Bad Dürkheim werde die Vertretung von Kollegen übernommen, die den Beruf des Land- und Baumaschinenmechatronikers nicht erlernt hätten und nach Aussage von Schülern lediglich Arbeitsblätter austeilten, bei Nachfragen jedoch keine qualifizierte Antwort geben könnten.

In diesem Zusammenhang frage ich die Landesregierung:

1. Wie oft ist der fachspezifische Unterricht an den Berufsschulen Bad Dürkheim und Landstuhl zum o. g. Bildungsgang in den letzten Jahren, mit der Bitte um Aufschlüsselung nach Lehrjahren und Schule, ausgefallen?
2. Gibt es seitens der Berufsschulen Bad Dürkheim und Landstuhl zu dem o. g. Bildungsgang Anfragen an benötigten Stellen, für das Fach Land- und Baumaschinenmechatronik, qualifizierter Lehrkräfte bei der ADD?
3. Wie viele für den Unterricht an der Berufsschule in Bad Dürkheim und Landstuhl vorgesehenen Stellen an, für den Fachunterricht qualifizierten, Lehrkräften des o. g. Bildungsganges, mit der Bitte um Aufschlüsselung beider Schulen, sind auch besetzt?
4. Welche Qualifikation bzw. Berufsausbildung müssen die Lehrkräfte für den Fachunterricht des o. g. Bildungsganges in Bad Dürkheim und Landstuhl vorweisen?
5. Welche Erkenntnisse gibt es aus den Treffen des „Ovalen Tisches“, die zur Situation auf dem Ausbildungsmarkt und Maßnahmen zur Sicherung des Fachkräftebedarfs stattfinden, in Bezug auf die ausreichende Besetzung von qualifizierten Lehrkräften im Bereich Mechatronik an Berufsschulen?
6. Wie kann die Aussage von Frau Hubig: „Unser Land braucht auch in Zukunft die besten Fachkräfte.“ für den o. g. Bildungsgang umgesetzt werden, wenn für den Fachunterricht qualifiziertes Lehrpersonal fehlt?

Das Ministerium für Bildung hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

18/8645
30-01-2024



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR BILDUNG

Ministerium für Bildung | Postfach 32 20 | 55022 Mainz

An den
Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering, MdL
55116 Mainz

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-41 10
ministerinbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

30. Januar 2024

Kleine Anfrage des Abgeordneten Johannes Zehfuß (CDU)
„Fehlendes qualifiziertes Lehrpersonal im Bildungsgang Land- und
Baumaschinenmechatroniker in Rheinland-Pfalz“
- Drucksache 18/8491 -

Die Kleine Anfrage beantworte ich namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Frage 1:

Eine Aufschlüsselung des Unterrichtsausfalls in einzelnen Bildungsgängen wird statistisch nicht erfasst. In den Berichten der Landesregierung zum temporären Unterrichtsausfall an PES-Schulen (z. B. Drucksache 18/5345 und 18/7612) wird lediglich ein Gesamtwert je Schule ausgewiesen, da die Unterrichtsversorgung fach- und klassenübergreifend erfolgt. Daher ist die Beantwortung der Fragestellung nicht möglich.

Zu Frage 2:

Weder die BBS Bad Dürkheim noch die BBS Landstuhl haben eine solche Anfrage bei der ADD gestellt.



Zu Frage 3:

An der BBS Bad Dürkheim sind im berufsbezogenen Unterricht derzeit zwei Lehrkräfte und an der BBS Landstuhl derzeit sechs Lehrkräfte eingesetzt. Damit sind alle Stellen besetzt.

Zu Frage 4:

Im Bildungsgang Land- und Baumaschinenmechatroniker/in unterrichten grundsätzlich Lehrkräfte in der Laufbahn des höheren Lehramtes bzw. Fachlehrkräfte mit der Facultas Metalltechnik Theoriefächer. Dazu gehört der berufsbezogene Unterricht in der Berufsschule. In Ausnahmefällen kann auch eine Lehrkraft für Fachpraxis im berufsbezogenen Unterricht der Berufsschule zum Einsatz kommen. Lehrkräfte für Fachpraxis erteilen selbstständigen Unterricht zur Vermittlung von Fertigkeiten für die praktische Grund- und Fachbildung und wirken bei der Vorbereitung und Durchführung von Demonstrationen und Versuchen im Rahmen oder als Ergänzung des berufsbezogenen theoretischen Unterrichts mit.

Zu Frage 5:

Die Besetzung von qualifizierten Lehrkräften im Bereich Mechatronik an Berufsschulen wurde am Ovalen Tisch nicht thematisiert. Die Arbeit des Ovalen Tisches ist branchenübergreifend ausgerichtet und behandelt lediglich vereinzelt einzelne Berufe.

Zu Frage 6:

Die Landesregierung hat in den vergangenen Jahren zahlreiche Maßnahmen getroffen, um die Unterrichtsversorgung nachhaltig zu sichern. Dies gilt auch für den genannten Bildungsgang. So fehlt an den beiden genannten berufsbildenden Schulen derzeit kein für die Theoriefächer qualifiziertes Personal im Bildungsgang Land- und Baumaschinenmechatroniker/in.

Dr. Stefanie Hubig